

Von: **Basler Schulblatt** sekretariat@ks-bs.ch
Betreff: Newsletter Basler Schulblatt 29. April 2022
Datum: 29. April 2022 um 10:39
An: regine.flury@sfgbasel.ch

BS



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Basler Schulblatt

Newsletter 29. April 2022

ERZIEHUNGSDEPARTEMENT



Marc-Oliver Möller wird neuer Leiter der Zentralen Dienste

An der Spitze der Zentralen Dienste im ED, zu denen unter anderem die Finanzen, die Informatik, Raum & Anlagen sowie das Personalwesen gehören, kommt es auf den 1. August zu einem Wechsel. Anstelle von

Thomas Hiedtmann, der im Sommer in Pension geht, wird ab dann neu Marc-Oliver Möller den Bereich mit insgesamt 260 Angestellten leiten. Der 54-jährige Möller hat nach einer Ausbildung zum Bankkaufmann an der Universität Basel Wirtschaftswissenschaften studiert und mit dem Lizentiat abgeschlossen. Von seiner darauf folgenden Führungstätigkeit in diversen internationalen Unternehmen bringt er langjährige Erfahrung im Personalwesen sowie den Bereichen IT, Finanzen, Recht und betrieblichem Gesundheitsmanagement mit. [Mehr](#)

Primarschulkinder verwandeln Betonwand in eine «Klimawand»

Rund hundert Schülerinnen und Schüler der Primarschule Erlenmatt haben am Freitagmorgen am Tangentenweg auf Initiative des Vereins «Grün her Schweiz» eine kahle Betonwand entlang der Autobahn begrünt. Unter Anleitung von Mitarbeitenden der Basler Stadtgärtnerei, die die Pflanzen zur Verfügung stellte, wurden auf rund 100 Quadratmeter Betonfläche 50 Kletterpflanzen gesetzt. Die so entstandene «Klimawand» auf dem Erlenmattareal wurde anschliessend im Beisein der amtierenden Grossratspräsidentin Jo Vergeat feierlich eingeweiht.

Einladung zum Vernetzungstreffen der Bildungslandschaften

Am 5. Mai kann das jährliche Vernetzungstreffen der Basler Bildungslandschaften endlich wieder live stattfinden. Als Einstieg in den halbtägigen Erfahrungsaustausch wird Felix Wettstein, Dozent an der Hochschule für Soziale Arbeit der FHNW, seine Erfahrungen in einem Referat unter dem Titel «Die Bildung von Allianzen - Allianzen in der Bildung» weitergeben. In einem Open Space besteht dann für die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich Gedanken zu machen, zu welchen Themen und auf welcher Ebene Bildungslandschaften zusammenarbeiten können. [Infos und Anmeldung](#)



Das Schulblatt zu Besuch bei der Orchesterschule Insel

Rund 60 Kinder nutzen mittlerweile das Angebot, das die Orchesterschule der Primarstufe Insel anbietet. Angeleitet von Berufsmusikerinnen und Berufsmusikern erhalten die Kinder weiterführenden Gratis-Unterricht an dem Instrument, für das sie sich in der 2. und 3. Klasse entschieden haben. Die Kinder bekommen ein Instrument zur Verfügung gestellt, das sie zum Üben auch mit nach Hause nehmen können. Das Schulblatt hat in seiner neusten Ausgabe, die im Mai versandt wird, die Kinder beim Einstudieren ihres neusten Projektes besucht. Zusammen mit dem Sinfonieorchester Basel bringt die Orchesterschule, die 2015 von der Primarlehrerin Dorothee Mariani gegründet wurde, am 12. und 13. Mai die Oper «Die drei Rätsel» von Detlev Glanert im Stadtcasino zur Aufführung. [Mehr](#)



Choreographie mit Schulklassen zum 50-Jahr-Jubiläum von J+S

Zum 50-Jahr-Jubiläum von Jugend+Sport (J+S) plant das kantonale Sportamt dieses Jahr besondere Aktionen für die Schulen. So ist für den schweizweiten Jubiläumstag am 16. September vorgesehen, dass Schülerinnen und Schüler aus allen Schulstufen eine klassenweise einstudierte **Jubiläumschoreografie** zum J+S-Song «Go Go» präsentieren. Zur Unterstützung beim Einstudieren dieser Choreografie, die im Herbst auf der Sportanlage Schützenmatte sowie auf dem Messeplatz gezeigt wird, können Lehrpersonen einen Tanzcoach für eine Lektion buchen (**Infos und Anmeldung**). Das ganze Jahr hindurch unterstützt das Sportamt zudem Basler Schulen finanziell bei der Organisation von ein- bis dreitägigen **Jubiläumssportlagern** (mit oder ohne Übernachtung).

SCHULE UND DIGITALITÄT



Zukunftsreise Quantencomputer: Die Scratch-Challenge 2022

Auch in diesem Jahr lädt die Pädagogische Hochschule Schwyz Klassen der Sekundarstufe I zur Scratch-Challenge. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler tauchen ein in das Thema der Quantencomputer und programmieren ihre Zukunftsvisionen. Die Lehrpersonen erhalten aufbereitetes Material und Beratung durch Mitarbeitende der Informatikdidaktik der PHZH. Halbstündige Informationsveranstaltungen dazu werden angeboten am Mittwoch, 4. Mai um 14 Uhr und Freitag, 6. Mai um 17.30 Uhr. Anmeldeschluss ist der 13. Mai 2022. [Mehr](#)

PÄDAGOGISCHES ZENTRUM PZ.BS

Vorlesen für den Frieden: Schweizer Vorlesetag am 18. Mai

Vorlesen macht Spass und es ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche so in andere Welten eintauchen können. Passend zum fünften Schweizer Vorlesetag hat die Bibliothek PZ.BS eine [Liste](#) mit Büchern zum Thema Frieden für die Primarstufe zusammengestellt. Die Bücher, die in einer Ausstellung in der Bibliothek an der Heuwaage ausgestellt sind, helfen Kindern dabei, eine Sprache über den Krieg sowie den Wunsch nach Frieden zu finden.

Bei der «tunBasel» hat es noch freie Plätze für Schulklassen

Die «tunBasel», die vom 16. bis 22. Mai in der Messe Basel stattfindet, will Jugendliche spielerisch für Berufe in Naturwissenschaften und Technik begeistern und lädt zum Tüfteln, Experimentieren und Staunen ein. Das PZ.BS ist mit dem Angebot «Mathematik zum Anfassen» vertreten. Die Zeitslots für Schulklassen an den Vormittagen sind zum grössten Teil ausgebucht – an den Nachmittagen gibt es aber auf vorherige [Anmeldung](#) noch einige freie Plätze. [Mehr](#)

TIPPS DER WOCHE



Unihockey-WM lädt Schweizer Schulklassen zu Spielen ein

Eine Klassenreise der etwas anderen Art wartet diesen November auf Schweizer Schülerinnen und Schüler. Schulklassen aus der ganzen Schweiz sind nämlich eingeladen, kostenlos Spiele der Heim-WM in Zürich und Winterthur zu besuchen. Die Kinder und Jugendlichen haben so die Möglichkeit, den beliebten Schulsport auf einem professionellen Niveau zu verfolgen und die Atmosphäre einer Weltmeisterschaft live mitzuerleben. Dank einem Sponsor wird auch die An- und Rückreise an den Spielort offeriert. Für den Besuch stehen die Spiele an den Wochentagen Montag bis Freitag (7. bis 11. November) jeweils am Vormittag und am Nachmittag zur Verfügung. Für Klassen der Sekundarstufe I besteht die Möglichkeit, den WM-Besuch in Zürich mit einem Volunteer-Einsatz zu verbinden. [Mehr](#)





«Kleinbasel»-Ausstellung bietet Extraführungen für Schulen an

Der Ausstellungsraum Bellevue und das Basler Staatsarchiv zeigen Alltag und Wandel des Kleinbasels in Fotos – von gestern und heute. Für die Ausstellung haben vier Fotografinnen und Fotografen Bildserien zum «minderen» Stadtteil realisiert. Diesen aktuellen Aufnahmen stehen historische Fotografien aus dem Staatsarchiv aus den 1880er- bis 1920er-Jahren gegenüber. Ergänzt durch Bilder, die von zwei Klassen der PS Bläsi und der Sek Sandgruben zur Ausstellung beigesteuert wurden, eröffnet diese Gegenüberstellung neue Blickwinkel auf Altbekanntes und lädt zu Streifzügen durchs Kleinbasel ein. Während der **Ausstellung**, die noch bis 26. Juni an Wochenenden offen steht, werden auf Wunsch auch Extraführungen für Schulen angeboten. Interessierte Lehrpersonen sind gebeten, dazu per Mail info@bellevue-fotografie.ch Kontakt mit dem «Ort für Fotografie» an der Breisacherstrasse 50 aufzunehmen. **Mehr**

MEDIENSCHAU

Lehrermangel zwingt Zürich zu Überbrückungsmassnahmen

Im nächsten Schuljahr dürfte es im Kanton Zürich in der obligatorischen Schule wegen der stark ansteigenden Schülerzahlen etwa 100 zusätzliche Klassen geben – doch die Lehrpersonen dazu fehlen auf allen Stufen. Die Bildungsdirektion sieht sich deshalb **gemäss einer Medienmitteilung** gezwungen, zu kurzfristigen Notmassnahmen zu greifen. Zur Überbrückung dürfen Schulen im Sommer für ein Jahr auch Lehrpersonen anstellen, die nicht über die üblicherweise verlangte Zulassung verfügen. Zur mittel- und langfristigen Lösung des Problems sollen zudem die kantonale Taskforce «Lehrermangel» weitergeführt und neue Ausbildungsplätze geschaffen werden. **Mehr**

«Starke Schule» prangert Weisung des ED zu Medienauskünften an

Die jüngst erneuerte Weisung, dass Basler Lehr- und Fachpersonen «Medienvertretungen» ohne interne Vorabklärungen keine Auskunft zu Schulfragen geben dürfen, wird in einem bz-Artikel vom Verein «Starke Schule beider Basel» als «Maulkorb» angeprangert. Das ED widerspricht dem Vorwurf, deshalb herrsche an den Basler Schulen eine «Angstkultur»: Es gehe bei der Weisung vielmehr um eine Koordination, die bei einem Departement mit 7'500 Mitarbeitenden und rund 30 Fachstellen vonnöten sei. Für Kritik gebe es ohnehin bessere Wege als über die Medien, sagt FSS-Präsident Jean-Michel Héritier in der bz und Schulleiter Götz Arlt sieht die Weisung eher als Hilfestellung, denn als Maulkorb. **Mehr**



Basler Modell der Frühförderung findet schweizweit Nachahmer

Das seit zehn Jahren laufende Basler Modell der sprachlichen Frühförderung stösst schweizweit auf immer

mehr Interesse. Der «Sonntagsblick» zeigt anhand einer Reportage aus dem «Kindsgi Glai Basel», wie die Sprachförderung praktisch funktioniert, von dem mehr als 40 Prozent aller Basler Kinder (darunter auch schon ein dutzend ukrainische Kinder) vor dem Kindergarteneintritt profitieren. In der Reportage kommt auch der Basler Psychologieprofessor Alexander Grob ausführlich zu Wort, der das Pioniermodell wissenschaftlich begleitet hat und von dessen Nutzen überzeugt ist. Er unterstützt auch diverse Kantone und Gemeinden, die nun nach Basel und Chur diesen Weg beschreiten möchten. [Mehr](#)



Tieferes Stimmrechtsalter trotz mangelndem Geschichtswissen?

Weil in der Volksschule weniger Geschichte gelehrt wird, fehle es vor allem Lehrlingen an politischem Wissen. Das monieren Fachleute, die im Hinblick auf anstehende Abstimmungen zur Senkung des Stimmrechtsalters auf 16 Jahre von der «[NZZ am Sonntag](#)» befragt wurden. Verwiesen wird dabei unter anderem auf einen Test von 650 Lernenden, der erschreckende Lücken vor allem in Staatskunde und Schweizer Geschichte offenbart hat. Der Bund hat den Handlungsbedarf erkannt und erarbeitet derzeit eine Strategie zur Förderung der politischen Bildung. An Zürcher Berufsschulen werden bereits ab diesem Sommer politische Podien organisiert und Unterrichtsmaterial bereitgestellt. [Mehr](#)

...UND DANN AUCH DAS NOCH



Corona-Schnelltest mit nur einem Teststäbchen pro Klasse...

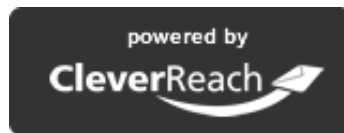
Bei einem Coronatest am Pforzheimer Kepler-Gymnasium benutzte ein Lehrer für die gesamte Klasse offenbar nur ein Teststäbchen. Das Stäbchen wurde vor den Osterferien an alle Schülerinnen und Schüler durchgereicht. Wieviele in der betroffenen 5. Klasse bei diesem Vorgehen mitgemacht haben, ist unklar. Gemäss diversen Medienberichten dürfte der Gymnasiallehrer im Lehrerzimmer einem Aprilscherz über neue Coronaregeln aufgesessen sein, bei dem es glücklicherweise zu keinen Ansteckungen gekommen ist. [Mehr](#)

Weitere News aus dem Erziehungsdepartement Basel-Stadt



Erziehungsdepartement Basel-Stadt
ED Kommunikation
Leimenstrasse 1
4001 Basel
Schweiz

+41 61 267 84 03



Kontaktadresse für Neubestellungen: sekretariat@ks-bs.ch. Inhaltliche Anregungen an bsb@bs.ch